

Arbeitnehmer:	Name:
Vorname(n):	Geb.-Datum:
Staatsangehörigkeit:	
Arbeitgeber/Beschäftigungsbetrieb:	Ansprechpartner:
	Telefon:

Stellenbeschreibung

Zur Vorlage im Verfahren der Zulassung ausländischer Arbeitnehmer zum deutschen Arbeitsmarkt

1. Berufsbezeichnung:	
2. Stellenbeschreibung: (<i>Fachrichtung, Funktionsbereich, Branchen, Produkte; bitte ggf. auf gesondertem Blatt fortsetzen</i>)	
3. Kenntnisse, Fertigkeiten, Erfahrungen:	Führerschein erforderlich: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, Klasse
4. Qualifikation: <input type="checkbox"/> ohne Ausbildung <input type="checkbox"/> Ausbildung als/ zum/ zur: <input type="checkbox"/> Fachschule <input type="checkbox"/> Hoch-/Fachhochschule <input type="checkbox"/> Sonstige:	
5. Arbeitszeit: <input type="checkbox"/> Vollzeit: Std./ Woche <input type="checkbox"/> Teilzeit: Std./ Woche <input type="checkbox"/> geringfügige Beschäftigung: Std./ Monat <input type="checkbox"/> sonstige (<i>bitte auf einem gesonderten Blatt</i>)	<i>Bei Teilzeit und geringfügiger Beschäftigung bitte die Lage und Verteilung der Arbeitszeit angeben:</i> Montag von bis Dienstag von bis Mittwoch von bis Donnerstag von bis Freitag von bis Samstag von bis Sonntag von bis
6. Einsatzort(e):	
7. Voraussichtliche Dauer der Beschäftigung: <input type="checkbox"/> unbefristet <input type="checkbox"/> befristet bis:	8. Stelle zu besetzen: <input type="checkbox"/> ab sofort <input type="checkbox"/> ab:
9. Lohn/Gehalt lt. Arbeitsvertrag <input type="checkbox"/> stündlich (€ brutto): <input type="checkbox"/> monatlich (€ brutto): <input type="checkbox"/> zusätzlich, geldwerte Leistungen (€ brutto) <input type="checkbox"/> gemäß Tarifvertrag (<i>bitte angeben</i>): <input type="checkbox"/> Ortsübliche Bezahlung	
10. Sind Sie bereit bevorrechtigte Arbeitnehmer einzustellen? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein (<i>ausführliche Begründung bitte auf gesondertem Blatt</i>) Die Bundesagentur für Arbeit ist gesetzlich zur Prüfung verpflichtet, ob geeignete bevorrechtigte Bewerber vorhanden sind. Ergibt die Arbeitsmarktprüfung, dass bevorrechtigte Arbeitnehmer zur Verfügung stehen, kann eine Zustimmung grundsätzlich nicht erteilt werden. Mit Erteilung eines Vermittlungsauftrags können Vermittlungsvorschläge unterbreitet werden.	
Welche Art der Bewerbung wünschen Sie? <input type="checkbox"/> schriftlich <input type="checkbox"/> telefonisch <input type="checkbox"/> persönlich	
Ich bin damit einverstanden, dass mein Stellenangebot unter www.arbeitsagentur.de veröffentlicht wird: <input type="checkbox"/> mit Namen und Anschrift <input type="checkbox"/> anonym (Chiffre) <input type="checkbox"/> Nein	

Die Angaben in dieser Stellenbeschreibung entsprechen den Inhalten des Arbeitsvertrages, der zwischen dem bezeichneten Unternehmen und dem Antragsteller geschlossen wird.

Mir ist bekannt, dass der Arbeitgeber, bei dem ein Ausländer beschäftigt werden soll, der dafür eine Zustimmung oder Arbeitserlaubnis-EU benötigt, der Bundesagentur für Arbeit Auskunft über Arbeitsentgelt, Arbeitszeiten und sonstige Arbeitsbedingungen zu erteilen hat (§ 39 Absatz 2 Satz 3 Aufenthaltsgesetz).

Mir ist bekannt, dass diese Stellenbeschreibung an Dritte (Kommune, Gemeinsame Einrichtung nach SGB II) zur Suche nach bevorrechtigten Bewerbern weitergegeben werden kann.